

## Kreislaufwirtschaft für Einsteiger

Grundlegende Kenntnisse zum Umgang mit Abfällen (Sachkundevermittlung nach § 36, 53 und 54 Kreislaufwirtschaftsgesetz bzw. § 10 Entsorgungsfachbetrieb)



### Termin

Mo. 21.11.2022, 09:00 Uhr –  
Mo. 21.11.2022, 16:00 Uhr

### Veranstaltungsort

Haus der Technik e.V.  
Hollestr. 1  
45127 Essen

### Teilnahmegebühren

|                                              |                                                                                      |
|----------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Präsenz-Teilnahme</b>                     | 820,00 €*<br><a href="#">Für HDT-Mitglieder</a> 738,00 €*<br><b>Online-Teilnahme</b> |
| <a href="#">Für HDT-Mitglieder</a> 738,00 €* | 820,00 €*<br><a href="#">Für HDT-Mitglieder</a> 738,00 €*                            |



Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Online-Buchung Ihrer Teilnahme finden Sie auf der [Veranstaltungs-Webseite](#).

Stand: 03.08.2026, 12:32 Uhr

# Kreislaufwirtschaft für Einsteiger

## Inhalt

Das Seminar vermittelt den Teilnehmern die Grundkenntnisse im Bereich des Abfallrechtes mit einer Einführung, des Aufbaus der Hierarchie in der Gesetzgebung. Es erklärt die Zuständigkeiten von EG, Bund, Ländern, Gebietskörperschaften, Gemeinden, beschäftigt sich mit geltenden Gesetzen und Verordnungen und führt Sie durch das Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG).

In einem weiteren Themenblock erfahren Sie was Abfall ist: Ist es ein Produkt, ein Nebenprodukt oder wirklich nur Abfall?

Sie beschäftigen sich mit Baustellen-Abfällen und betrachten die Abfallschlüsselsystematik nach Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV), lernen die Unterscheidung zwischen gefährlichen und nicht gefährlichen Abfällen kennen. Nachweisverfahren (Vorabkontrolle) gemäß KrWG und Nachweisverordnung werden neben fakultativem und privilegiertem Nachweisverfahren sowie dem Begleitschein bzw. Übernahmeschein mit Unterstützung von praktischen Beispielen vermittelt.

Abgeschlossen wird die Einführung in die Kreislaufwirtschaft durch einen Überblick an möglichen Sammelsystemen, der ordnungsgemäßen Lagerung sowie der Verwertung und Bereitstellung.

Je nach Bedarf der Teilnehmer wird auch auf angrenzende Gebiete eingegangen.

## Zum Thema

Der Gesetzgeber fordert, dass Abfälle immer in einer möglichst umweltunschädlichen Art gesammelt, gehandelt/gemakelt, transportiert, recycelt bzw. beseitigt werden. Neben dem Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) existieren inzwischen insgesamt ca. 20 Verordnungen, die in der einen oder anderen Art abfallrechtliche Fragen behandeln.

Die korrekte Befolgung aller Regeln erfordert neben der umfangreichen Fachkunde des Leitungspersonals (siehe andere Kurse des HDT) auch vom "sonstigen Personal" ein Mindestmaß an Sachkunde im Umgang mit Abfällen bzw. deren administrativer Behandlung. Das Einsteigerseminar gibt einen Überblick über die Grundlagen des KrWG und der Verordnungen. Auf seiner Grundlage können die Fachkräfte des Unternehmens eine betriebsspezifische Weiterbildung betreiben.

## Zielsetzung

Die Teilnehmer können am Ende des Seminars die Bedeutung eines geregelten Recyclings/Entsorgung von Abfällen erkennen. Sie sind in der Lage, die jeweiligen abfallrelevanten Tätigkeiten sicher und rechtskonform zu bewältigen und betrieblichen Fachfortbildungen folgen zu können, da Ihnen hier die notwendigen Grundlagen dazu vermittelt werden.

## Programm

21.11.2022

---

09:00–17:00      Kreislaufwirtschaft/Einsteiger:

- Begrüßung und Einführung
- Abfallrecht (Übersicht)
- Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG)
- Abfallarten
- Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV)
- Begleitscheine
- Lagerung
- Verwertung
- offene Punkte und Fragen

## Referenten

DT

### **Dipl.-Ing. Eckhard Tschersich**

SGU Plus

Datteln

1985-1996 Betriebs- und Produktionsleitung in Anlagen der Chlor-verarbeitenden Chemie (Solvay)\*, einer Recyclinganlage

für Ätzlösungen (MR); Chlorproduktion (ECI)\* sowie Tank- und Abfüllanlagen zur Lackherstellung (Bayer); Rückbau und Entsorgung von Anlagen;

1996 bis 2010 Leiter Arbeits- und Umweltschutz/Qualitätsmanagement in einer Zinkhütte (Ruhr-Zink);

seit 2010 EHS(Q)-Leiter in Chemie- und Pharmabetrieben

Chemtura Organometallics GmbH, Bergkamen (selbstentzündliche und hochtoxische metallorganische Stoffe)\*

Catalent Pharma Germany Eberbach, Eberbach (Herstellung pharmazeutischer Endprodukte)

Lohmann Animal Health, Cuxhaven (Impfstoffherstellung)

Hexion GmbH, Letmathe, (Herstellung von Phenol-Formaldehydharzen)\*

Braskem Europe GmbH, Wesseling (Polypropylensynthese)\*

\*(Störfallbetriebe der oberen Klasse)

In unterschiedlicher Kombination Betriebsbeauftragter für Immissions- und Gewässerschutz, Störfälle und Abfall; Genehmigungsmanagement und Business Continuity Management. Qualitäts- und Umweltmanagementbeauftragter. Leitende Sicherheitsfachkraft.

Seit ca. 15 Jahren als Vortragender tätig (Haus der Technik, TÜV Nord, TÜV Süd, DEKRA, ..), Fachautor für WEKA (Fachverlag) und Inhaber des Ingenieurbüros SGU-plus (Beratungen, Schulungen, Externer Beauftragter im gesamten HES-Bereich)

Zeitweilig Mitglied im Arbeitsschutzausschuss des BDI, Berlin

Mitarbeit in einem Unterausschuss des Ausschusses für Betriebssicherheit